

GEMEINDE BRIEF

Sommer/Herbst 2025

EVANGELISCH IN
AMBERG

**PAULANERGEMEINDE
ERLÖSERGEMEINDE**

GLAUBE . HOFFNUNG . LIEBE . KAFFEE

ICH SÄGE
NIGHTS
Coffee
Kaffee
KAFFEE 2€
ESPRESSO
CAPPUCCINO
KINDER-
CAPPUCCINO

COFFEE
and more
JESUS
bring me home

Thema:
MUT
Das Zeitalter der
Volkskirchen endet.
Wie weiter?

In Arbeit:
Regionales Schutzkonzept
zur Prävention
sexualisierter Gewalt

Angebote:
Abenteurnacht und -tag
Gemeindeversammlungen
Trauerort in Paulanerkirche
Fahrten ins Blaue
Erlöser Gemeindefest
u.v.m.

INHALT

Geistliches Wort	1
Thema	2-3
Angebote für Kinder & Familien	4-5
Angebote für Jugend & Konfis	6-7
Angebote für Erwachsene	8
Angebote für SeniorInnen	9
Erlöser- & Paulanergemeinde	10
Gemeinsames Schutzkonzept	11-14
Gottesdienste	15
Kirchenmusik	16
Diakonieverein	17-24
Aus den Gemeinden	25
Freud und Leid	26
Kontakt & Service	

HERZLICHE EINLADUNG zu den Gemeinde- versammlungen

Erlösergemeinde

Sonntag, 19. Oktober 2025
10.30 Uhr

Informationen zur Sanierung,
zum Umbau und zur neuen
Gemeindekonzeption

Paulanergemeinde

Mittwoch, 29. Oktober 2025
ab 18.00 Uhr

Das Team stellt sich vor, be-
antwortet Fragen aus der
Gemeinde und nimmt Anre-
gungen mit auf. Möchte aber
auch Informationen an die
Gemeinde geben.

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarrämter
Paulaner- und Erlösergemeinde

**Für die Inhalte sind die jeweiligen
Gemeinden und Häuser verantwortlich.**

Layout und Redaktion: R. Scherf

Fotos: privat, pixabay

Druck: Druckerei Forstner, Oberviechtach

Ausgabe: 2/2025

Auflage: 4350 (Pln); 1350 (Erl)



Wie baut man eigentlich ein Zuhause?

Vor der Frage stehen viele meiner Freund*innen in der Familiengründungsphase gerade, ganz praktisch: woher nehmen wir ein Grundstück, was soll darauf für ein Gebäude stehen, wie können wir das finanzieren?

Doch dahinter steht immer die eigentliche Frage: „Wie kann ich meiner Familie, meinen Kindern, Sicherheit, Geborgenheit und einen Rückzugsort bieten?“ – eben ein Zuhause!

„Bau Dein Zuhause auf den Fels!“ sagt Jesus in Matthäus 7. Das klingt erstmal nach viel Arbeit. In den Felsen graben für ein Fundament ist anstrengend! Es braucht viel Arbeitszeit und schweres Gerät – für Häuslebauer: es wird teuer!

Da fällt mir ein Paulus-Wort ein. Der spricht vom „mitwandernden Fels“ in 1Kor 10,4. Das klingt paradox! Das Spezifische eines Felsens ist doch gerade seine Unbeweglichkeit. Seine Stabilität. Deswegen eignet er sich doch so gut, um Häuser drauf zu bauen, die bei Unwettern nicht einstürzen!

Gott als der „mitwandernde Fels“. In der Bibel sind Menschen dauernd in Bewegung. Von Abraham über Mose bis hin zu Jesus selbst: eigentlich ist das stabile, unverrückbare Zuhause eher die Ausnahme als die Regel, meistens eher der Startpunkt einer Geschichte, als ihr Ziel.

Der hebräische Gott, der sich selbst vorstellt als der „Ich werde sein, der ich sein werde“ und als „Gott, der mit uns ist“ – dessen Felshaftigkeit erweist sich weniger in einer örtlichen Verlässlichkeit. Stattdessen ist seine Verlässlichkeit zeitlich gedacht. Als unverrückbare Treue, als Begleitung auf dem Weg, als Bund, der über die Lebensphasen und Generationen hinweg gilt.

Ein solcher Fels ist nicht weniger zuverlässig. Aber er wandert mit. Mit seinem Volk, durch die Jahrtausende.

Was, wenn ich mein Zuhause also auf diesen Fels baue?

Dann kann ich mich auch noch drauf verlassen, wenn die Ehe doch nicht hält, wenn die Kinder aus dem Haus sind, wenn es beruflich umziehen heißt, wenn jemand plötzlich stirbt.

„Wer mein Wort hört und danach handelt, gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute.“

Klingt eigentlich nach einem sehr stabilen Ratschlag von Jesus, meint

Ihr Pfarrer *Johannes Amberg*



Kirche mit Mut.

Das Zeitalter der Volkskirchen in Europa endet. Oder, konkreter: Wenn ich in den Ruhestand gehe, wird meine Landeskirche aller Voraussicht nach (1) noch halb so viele Mitglieder (und damit halb so viel Geld, Personal, Gebäude, ...) haben wie bei meinem Dienstantritt.

Ich wusste also beim Start ins Vikariat schon, was mir dienstlebenslang blüht: Schrumpfungsschmerzen, Kürzungsrunden, Trauerarbeit um Gebäude, Arbeitsfelder, Gemeinden und Dinge, die Menschen bisher großen Halt gegeben haben.

Was macht mir Hoffnung und Zuversicht, dass Kirche dennoch eine Zukunft hat? Davon möchte ich in diesem Artikel erzählen.

Gott ist schon überall da, wo Kirche nicht ist.

Gott ist dort, wo Kirche noch nicht ist.

Gott ist da, wo Kirche nicht mehr ist.

Gott ist da, wo Kirche nie sein wird.

Denn sein Wesen ist es, sich zu den Menschen auf den Weg zu machen. Ungefähr so lässt sich eine Haltung beschreiben, die mich sehr prägt und beeindruckt. Am Anfang dieser Haltung steht eine theologische Neuentdeckung⁽²⁾ des Begriffs „Mission“. Der ist eigentlich verbrannt. Er steht in vielen Augen und Ohren für die Verstrickung der Kirchen in den Kolonialismus, für Rassismus, Übergriffigkeit und europäisches Überlegenheitsgefühl.

Doch eigentlich spricht die alte Kirche davon, dass „missio“⁽³⁾ eine der Eigenschaften Gottes ist. Innerhalb der Trinität sind jeder Person in der Theologie der Kirchenväter spezifische Eigenschaften zugeordnet, die die drei Personen zueinander in Beziehung setzen. Und eine Eigenschaft des Sohnes sowie des Geistes ist es, vom Vater „gesandt“ (lat. missio) zu sein, hin zu den Menschen, Gottes

geliebten Ebenbildern.

Durch die Lektüre der Bibel kam man also schon in der Entwicklung der Dreieinigkeitslehre darauf, dass es Gottes Wesen entspricht, sich in die Welt hinein, zu den Menschen hin, auf den Weg zu machen. Recht verstanden ist Gott selbst – und nicht die Kirche! – Subjekt von Mission. Das äußert sich darin, dass er selbst Mensch wird und den Leidensweg bis ans Kreuz geht um seiner Menschen willen. Das ist Gottes Mission, Menschen mit sich zu versöhnen.

Wenn es aber Gott selbst ist, der sich ewig sendet in Sohn und Heiligem Geist, dann sollten wir besser damit rechnen, dass wir ihm überall begegnen können – und dass er längst wirkt, wo wir ihn nicht vermuten.

Für die Kirche würde das bedeuten: sie habe sich in ihrem Sein und ihrer Struktur so anzupassen, dass sie der Mission Gottes nicht im Weg steht, sondern sich davon anstecken lässt: nicht die ungläubigen Menschen da draußen hätten sich zu Gott zu bekehren, sondern die Kirche habe sich zu den Menschen zu bekehren, mit denen Gott schon längst ist!

Für diese neuen Formen von christlicher Existenz hat sich der Begriff „missional“ eingebürgert – Kirche, die missionsförmig sein möchte. Kirchen anderswo in Europa (und in Deutschland) sind uns schon voraus im Abbruch von volksskirchlichen Strukturen. Man denke an die Fresh Expressions of Church in der anglikanischen Kirche⁽⁴⁾ oder Pioniersplekken⁽⁵⁾ in den Niederlanden.

Dort machen sich christliche Pionierpersönlichkeiten auf den Weg in Stadtteile oder an Orte, die überhaupt nicht (mehr) kirchlich sind. Sie leben dort mit den Menschen zusammen, lernen ihre Nachbarn kennen, was ihnen wichtig ist, was sie trägt und woran sie leiden.

Und sie tragen dabei die Frage im Herzen „Wo wirkt hier Gott und wie können wir mitmachen?“. Daraus entstehen dann Gemeindegründungen im Nagelstudio, in der Kletterhalle, auf dem Sportplatz. Manche dieser neuen Gemeinschaften sammeln sich ums Gebet (worship first journey), andere um den diakonischen Dienst am Nächsten (serving first journey). Sie sind so bunt und vielfältig, wie die Gesellschaft, der sie dienen – und sie verstehen sich nicht als Ersatz für traditionelle Kirchengemeinden, sondern als deren Ergänzung (mixed economy of churches).

Sie beginnen immer damit, zu den Menschen zu gehen und ihnen sehr sorgfältig zuzuhören. Dann sehr sorgfältig auf Gott zu hören – und dann wild und frei zu experimentieren, wie Glaubensgemeinschaft, wie Gottesnachfolge sich im Zusammenleben dieser Menschen äußern könnte. Wenn man auf diese Entwicklungen schaut, wird klar:

Jesu Kirche unter uns wird zunächst demütiger, dann bunter und vielfältiger. Sie wird uneinheitlicher und ganz sicher kleiner – aber im besten Fall lebendiger! Auch in Deutschland gibt es solche Aufbrüche längst – in der ELKB heißen sie z.B. MUT (6). Sie reichen vom Amberger Coffee Bike über Kirche Kunterbunt für Familien (z.B. in Coburg, aber auch an vielen anderen Orten), über Urban Gardening-Projekte (z.B. Garten jEden in Nürnberg) bis zum Stand-Up-Paddeling mit biblischen Texten (Genezareth Boards am Altmühlsee). So lange sich Christen um Gottes Willen zu den Menschen bekehren – so lange ist mir um die Kirche nicht bange. Und selbst wenn die ELKB eines Tages vergangen sein wird – Gottes Mission dauert an. In die lasse ich mich gern und fröhlich verstricken.

Johannes Amberg



(1) Dabei beziehe ich mich auf die Freiburger Studie, die für 2017-2060, also relativ genau meine Dienstzeit, einen Mitgliederschwund der beiden großen Kirchen in Deutschland von 49 % errechnet, aufgrund von soziologischen Megatrends wie Individualisierung, Pluralisierung und Säkularisierung, die sehr stabil sind. <https://www.elk-wue.de/news/2023/01082023-kirche-2060-die-freiburger-studie>.

(2) Eine Entwicklung im weltweiten ökum. Diskurs nach dem 2. Weltkrieg, angestoßen von Karl Barth, weiterentwickelt durch David Bosch und Leslie Newbiggin.

(3) V.a. ist es der Kirchenvater Augustinus in der trinitarischen Debatte des 4. Jh. und später Thomas v. Aquin, die von „missio“ als einer spezifischen Eigenschaft von Gott Sohn und Gott Hl. Geist sprechen. Erst Ignatius v. Loyola im 16. Jh. war es, der „Mission“ als Ausbreitung des Evangeliums durch die Kirche ins Spiel gebracht hat.

(4) Mehr dazu unter <https://www.churchofengland.org/about/fresh-expressions-church-england>.

(5) Ein Team aus Bayern war neulich dort. Eindrücke: <https://www.danielamailaender.de/studien-und-inspirationsreise-zu-den-pioniersplekken/>

(6) „Missional, Unkonventionell, Tandem“, vgl. www.mut-elkb.de

ANGEBOTE FÜR KINDER & FAMILIEN



KINDERGOTTESDIENSTE

Erlösergemeinde, im Gemeindesaal. Parallel gibt es für die Großen Gottesdienst und Kaffee. Ab September feiern wir Kinder- (ab 0 Jahren) und Jungschargottesdienst (ab 8 Jahren)

So., 21.09., 10:00 Uhr; So., 23.11., 11:00 Uhr

Martin-Schalling-Haus, parallel zum Hauptgottesdienst

So., 21.09., 10:00 Uhr; So., 16.11., 10:00 Uhr



ABENTEUERTAGE für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Spannende Abenteuer warten auf uns!

Vom 02.10. 17:00 Uhr bis 03.10. 12:00 Uhr wollen wir gemeinsam wieder eine AbenteuerNacht erleben! Mit Matratzenlager, Basteln, Spielen und Gottes Segen. Der Ort des Abenteuers wird rechtzeitig vorher verraten.

Am 19.11.2025 machen wir uns von 8:30-15:00 Uhr im Gemeindehaus der Paulanerkirche auf die Spuren eines biblischen Abenteuers. Sei dabei! Kosten jeweils 5€.

Anmeldung über die Erlöser-/ Paulanerwebsite



COMMUNITY CHURCH im Andreas-Hügel-Haus

Ein Abendgottesdienst mit Band, modernen Liedern, Kinderprogramm parallel und Brotzeit danach!

Save the date!

September: 21.09.25 um 17:00 Uhr

November: 16.11.25 um 17:00 Uhr



RAMADAMA im D-Programm

Am 26.09. starten wir um 14:00 Uhr im Gartes des Johanniterkindergartens, Kennedystr. 56.

Jede Gruppe bekommt eine Strecke zugewiesen, Handschuhe und Müllbeutel. Wir räumen gemeinsam unser Viertel auf.



FAMILIENGOTTESDIENST MIT TAUFE - 19.10., 10:15 AHH

Die Taufe begründet die Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Glaubenden. Am 19.10. darf dies auf kinderfreundliche Weise neu sichtbar werden. Wir feiern Familiengottesdienst: Gemeinschaft der Glaubenden - Junge und Alte zusammen. Und wir feiern Taufe: ein kleiner Mensch startet in sein Glaubensleben. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

ANGEBOTE FÜR KINDER & FAMILIEN

Alle Unkrautjäger gemeinsam für das AHH!

Bist du Unkrautjäger? Wühlst du gern in der Erde und machst dir die Hände schmutzig? Am 24.10. von 15:30 bis 17:30 Uhr sagen wir dem Unkraut den Kampf an. Nach getaner Arbeit genießen wir unseren Erfolg bei Bratwurst und Kuchen.



ELTERNKINDGRUPPEN

Rumpelwichte im AHH

Hier sind wieder Plätze frei. Unsere Rumpelwichte sind zwischen 8 Monate und 2 Jahren. Gemeinsam mit ihren Eltern treffen sie sich immer mittwochs von 09:30 bis 11:00 Uhr im AHH unter Leitung von Ilona Sommer. Kontakt: ilo-pgs@web.de



Offene Krabbel- und Spielgruppe Erlöserkirche

Montags ab 09:30 Uhr

Einfach melden bei Pfrin. Rebecca Scherf per WhatsApp

016098289677



Power Riegel

Skills, Ideen & Impulse
für starke Teamer!

Termine:
23.09. | 15.10. | 25.11.
immer 18-20 Uhr



STAMMTISCH



LANDKREISLAUF



GEMEINFEST

EJ Stammtisch!

Du bist Teamer oder willst einer werden? Dann
komm vorbei, plan mit und bring deine Ideen ein!
Die Termine findest Du auf unserer Website und im Broadcast.

Du willst nichts mehr verpassen?



ejsuro

Dann schreib #EJ an
Diakonin Sara Makari

0151 67343866



Jugendgottesdienst

Freitag, 19.09. 18 Uhr
Erlöserkirche Amberg

CHURCH
NIGHT
2025

01.11.
18 UHR

ERLÖSERKIRCHE
AMBERG

EVANGELISCHE
JUGEND
Amberg



KONFIJAHRGANG 2024/25



ERWACHSENE



ERLEBE HEILIGE MOMENTE AN EINEM ESSTISCH

Manchmal hilft ein kleiner Perspektivwechsel, um das Eigentliche zu sehen. In zwei besonderen Gottesdiensten im AHH wollen wir das einüben: Nicht frontal zum Altar hin werden die Stühle stehen, sondern in Gruppen um Tische herum. Mit dem Blick nicht zur Liturgin, sondern auf den Nächsten. Am 10.08. um 10:15 Uhr trinken wir Cappuccino dazu. Am 05.10. um 10:15 Uhr brunchen wir, immer wieder unterbrochen von Taizégesängen und Gebet. Herzliche Einladung am 05.10. zum Mitbringbuffet gerne etwas beizusteuern.



COMMUNITY CHURCH im Andreas-Hügel-Haus

Ein Abendgottesdienst mit Band, modernen Liedern, Kinderprogramm parallel und Brotzeit danach!

Save the date!

September: 21.09.25 um 17:00 Uhr

November: 16.11.25 um 17:00 Uhr



EIN GUTER ORT ZUM TRAUERN - 15.10., 17.30 bis 20:30 Uhr

In Zusammenarbeit mit Donum Vitae bietet die Paulanerkirche einen guten Ort zum Trauern an. Mehr Informationen auf Seite 17f. Paulanerkirche.



DAVON GEHT DIE WELT NICHT UNTER?

So., 28. 09. 2025, 16:00 Uhr, Paulaner-Gemeindehaus

Das Programm eröffnet einen neuen Blick auf die „alten Schlager“ und erzählt von den Menschen „hinter den Liedern“, die bei den heute so nostalgisch anmutenden Klängen mehr und mehr in Vergessenheit geraten. Alexandra Völkl (Gesang und Schauspiel), Budde Thiem (Piano) Gebühr: 12€, ermäßigt 8€



GRIECHISCHER TANZKURS in der Erlöserkirche

Tanzen, das ist Freude; Tanzen, das ist Leben.

Ihr wollt euch des Lebens freuen, etwas Neues ausprobieren und aktiv werden?

Dann kommt zum griechischen Tanzkurs. Ab Samstag, 07.11. immer um 13:00 Uhr in der Erlöserkirche. Wir lernen traditionelle griechische Reihentänze.



WECHSELZEIT - Mein Leben nach dem Beruf

Fr, 07. 11., 18-21:00 Uhr und Sa, 08.11., 10-16:00 Uhr, Paulaner-Gemeindehaus

So, 9.11. Segnungsgottesdienst für den Übergang in den Ruhestand

Der biografische Übergang zwischen Berufsalltag und dem Leben ohne die gewohnte Erwerbstätigkeit regt an, entlang persönlicher Fragestellungen neu Maß zu nehmen.

Referentin: Dr. Simone Gaiss, München

Anmeldung: EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de oder 09622 6079426

Gebühr: 100€ für zwei Tage inkl. Verpflegung

Herzliche Einladung zum SENIORENKREIS DER PAULANERGEMEINDE!

Wir treffen uns **jeden Dienstag um 14:30 Uhr im Gemeindehaus (Paulanerplatz 13)**. Zu Beginn stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen, um anschließend dem Programm zu lauschen, Bingo zu spielen, zu ratschen und vieles mehr. Kommen Sie gerne vorbei! Das Programm für den Seniorenkreis liegt in den Kirchen der Paulanergemeinde aus.

Sie können nicht selbstständig zum Seniorenkreis kommen und benötigen einen Fahrdienst?

Dann melden Sie sich im Pfarramt der Paulanerkirche unter Tel: 09621 48590.

Der Fahrdienst holt Sie ab und bringt Sie wieder nach Hause, hierbei entstehen für Sie keine Kosten.

SENIORENTANZ FÜR JUNGGEBLIEBENE IN DER ERLÖSERGEMEINDE

Jeden Mittwoch von 09:30 bis 11:00 Uhr wird im Gemeindesaal das Tanzbein geschwungen - zu zweit, in Gasse oder im Sitzen. Dabei wird Beweglichkeit, Konzentration und das Gedächtnis trainiert. Leitung: Erna Horn, 09661 2967

SENIORINNEN- & SENIORENTREFF ERLÖSERGEMEINDE

Wir treffen uns ein Mal im Monat an einem Mittwoch zu Kaffee und Kuchen. Die nächsten Termine sind: 17.09; 22.10.; 26.11. (an diesem Termin laden wir ins Café Hiltner ein). Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich gerne im Pfarramt der Erlöserkirche unter 09621 82173.

FAHRTEN INS BLAUE

Unsere Fahrten ins Blaue sind spannende Ausflüge des Paulaner Seniorenkreises. Wo es hingehet, ist jedes Mal aufs Neue eine Überraschung. Kosten: 10€ für den Bus & Ihre Speisen und Getränke.

Anmeldung bis eine Woche vor der Fahrt bei Diakonin Makari.

Termine für unsere Fahrten: 30. September,; 14. Oktober. Ab November Winterpause.

Haltestellen: **10:00 Uhr** Kümmersbruck, Rathaus; **10:05 Uhr** Haselmühl Sparkasse; **10:15 Uhr** Amberg, Regensburger Hof; **10:20 Uhr** Amberg, Raigeringer Höhe (bei den Glascontainern); **10:25 Uhr** Amberg Jahnstraße (Kreuzung an-der-Sitt-Straße); **10:30 Uhr** Amberg, Bahnhof; **10:40 Uhr** Amberg, Eglseer Straße (Getränkemarkt)

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Jeder Träger, jede Einrichtung und jeder Dienst der ELKB sowie jedes ordentliche Mitglied des Diakonischen Werkes Bayern hat Ende 2025 ein eigenes individuelles Schutzkonzept zur Prävention und zum Umgang mit sexualisierter Gewalt zu erstellen.

Damit sind auch wir als Kirchengemeinden dazu verpflichtet bis zum Jahresende ein Schutzkonzept vorzulegen, damit alle, die bei uns arbeiten und bei uns ein- und ausgehen, Kirche als sicheren Ort erfahren, an dem man wachsen und gedeihen kann.

In einem ersten Schritt haben die Paulaner- und die Erlöserkirchengemeinde sich ihre eigenen Strukturen angeschaut, sich überlegt, wie Menschen miteinander umgehen und welche Räumlichkeiten vorhanden sind.

Im Herbst werden wir gemeinsam an den einzelnen Bausteinen zum Schutzkonzept arbeiten, so dass es bis Ende des Jahres von der Landeskirche zertifiziert werden kann.

Wir halten Sie über den Gemeindebrief, die Homepage und Aushänge auf dem Laufenden.

Drei Grundsätze leiten den Umgang mit sexualisierter Gewalt in unserer Kirche

1 Wir sind auf der Seite der betroffenen Menschen.

*2 Die Schuld liegt allein bei den Täter*innen. Wo auch immer die Kirche Taten zu vertuschen versucht und/oder Betroffene nicht unterstützt hat, ist sie mitschuldig geworden.*

3 Die erlebte sexualisierte Gewalt begleitet Betroffene oft ein Leben lang. Aufarbeitung sieht individuell unterschiedlich aus und hat kein festes Ende.



GOTTESDIENSTE

ERLÖSERKIRCHE

Dr.-Martin-Luther-Str. 2
92224 Amberg

PAULANERKIRCHE

Paulanerplatz 2
92224 Amberg

ANDREAS-HÜGEL-HAUS (AHH)

Wittelsbacherstr. 23
92224 Amberg

AMMERTHAL

St. Nikolaus-Kirche, Dorfplatz 2
92260 Ammerthal

URSENSOLLEN

St. Vitus, Vitusstraße 15
92289 Ursensollen

MARTIN-SCHALLING-HAUS (MSH)

Schillerstr. 5
92245 Kümmersbruck

Samstag, 02.08.

Erlöser 19:00 Uhr [Pfr. H. Arweck](#)
Sommerpredigt

Sonntag, 24.08.

MSH 09:00 Uhr [Pfr. J. Amberg](#)
AHH 10:15 Uhr [Pfr. J. Amberg](#)
anschl. Angebot persönl. Segnung

Sonntag, 03.08.

MSH  09:00 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)
Paulaner   09:30 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
mit Gastchor Kantorei Nagold
AHH  10:15 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)
Ammerthal 11:15 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)

Sonntag, 31.08.

MSH 09:00 Uhr [Lekt. I. Leiter](#)
Erlöser  09:30 Uhr [Präd. K.G. Haubelt](#)
AHH 10:15 Uhr [Lekt. I. Leiter](#)

Sonntag, 10.08.

Paulaner 09:30 Uhr [Pfr. Chr. Maser](#)
AHH  10:15 Uhr [Dekanin U. Dittmar](#)
Cappuccino-Gottesdienst

Samstag, 06.09.

Erlöser 19:00 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)

Sonntag, 07.09.

MSH  09:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Paulaner  09:30 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)
AHH 10:15 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Ammerthal  11:15 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)

Sonntag, 17.08.

Paulaner  09:30 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
Ursensollen 11:00 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
MSH 19:00 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
Taizé

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 14.09.

Paulaner 09:30 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)

Erlöser 09:30 Uhr [N.N.](#)

AHH  10:15 Uhr [Pfr. Chr. Maser](#)

MSH 19:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Taizé

Freitag, 19.09.

Erlöser 18:00 Uhr [Diak. S. Makari](#)
Lighthouse

Sonntag, 21.09.

Paulaner 09:30 Uhr [Pfr. i. R. W. Bogner](#)

Erlöser 10:00 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)
Festgottesdienst zum Gemeindefest
mit Jubelkonfirmation

 10:00 Uhr [Team](#)
Kindergottesdienst (ab 0 Jahren)
Jungchargottesdienst (ab 8 Jahren)

MSH 10:00 Uhr [Lekt. I. Leiter](#)

 10:00 Uhr [Team](#)
Kindergottesdienst

Ursensollen 11:00 Uhr [Pfr. i. R. W. Bogner](#)

AHH   17:00 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
CommunityChurch

Sonntag, 28.09.

MSH 09:00 Uhr [Diak. S. Makari](#)

Paulaner   09:30 Uhr [Pfr. Chr. Maser](#)
mit Flötenkreis

Erlöser  09:30 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)

AHH 10:15 Uhr [Diak. S. Makari](#)

Samstag, 04.10.

Erlöser 19:00 Uhr [Präd. K.G. Haubelt](#)

Sonntag, 05.10., Erntedank

Paulaner  09:00 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)
Festgottesdienst zu Erntedank
mit Kantorei

MSH  10:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Familiengottesdienst zu Erntedank

AHH 10:15 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
Church & Brunch

Samstag, 11.10.

Kümmersbruck 17:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Weinfest

Sonntag, 12.10.

Paulaner 09:30 Uhr [Lekt. D. Münch](#)

AHH 10:15 Uhr [Pfr. J. Amberg](#)

Erlöser  10:30 Uhr [Pfr. D. Scherf + Team](#)
kleine kirche zu Erntedank
Familiengottesdienst mit den
Kindergärten Erlöser, Schelmengraben und
Pfiffikus

Mittwoch, 15.10.

Paulaner 20:30 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
Andacht im Rahmen des Trauerraums
für verwaiste Eltern

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 19.10.

Paulaner 09:30 Uhr **Pfr. Chr. Maser**

Erlöser 09:30 Uhr **N.N.**

AHH  10:15 Uhr **Pfrin. Th. Amberg**
Familiengottesdienst mit Taufen

Ursensollen 11:00 Uhr **Pfr. Chr. Maser**

MSH 19:00 Uhr **Pfrin. Th. Amberg**
Taizé

Samstag, 25.10., Lange Nacht

Erlöser  17:00 Uhr **Pfr. R. & D. Scherf**
Mini-Gute-Nacht-Kirche
Familienandacht mit anschl. Abendbrotzeit

 19:00 Uhr **Pfr. R. & D. Scherf**
Wohnzimmerkirche - Wir feiern wovon wir
träumen. Mit Live-Musik von Diana & Dandy

Paulaner 17:00 bis 21:00 Uhr

Marktplatz 21:00 Uhr **Ökumenisch & Interreligiös**
Gemeinsames Abendlob

Sonntag, 26.10.

MSH 09:00 Uhr **Präd. L. v. Weikersthal**

Paulaner  09:30 Uhr **Lekt. K. Wenzel**

AHH 10:15 Uhr **Präd. L. v. Weikersthal**

Freitag, 31.10.

Erlöser  17:00 Uhr **Pfr. D. & R. Scherf**
„Gruselkirche“ - ein Gottesdienst für Kinder
und Familien gegen die Angst

Paulaner  19:00 Uhr **Pfr. Chr. Maser**
mit Posaunenchor

Samstag, 01.11.

Erlöser  18:00 Uhr **EJ Amberg, SuRo, Schwandorf**
Churchnight

Sonntag, 02.11.

MSH  09:00 Uhr **Pfr.in i.R. Barbara Hofmann**

Paulaner  09:30 Uhr **Pfr. J. Amberg**

AHH 10:15 Uhr **Pfr.in i.R. Barbara Hofmann**

Ammerthal  11:15 Uhr **Pfr. J. Amberg**

Sonntag, 09.11.

Erlöser 09:30 Uhr **Lekt. I. Leiter**

Paulaner 09:30 Uhr **Pfrin. J. Maser**
Segnungsgottesdienst

AHH  10:15 Uhr **Diak. S. Makari**

MSH 19:00 Uhr **Lekt. D. Münch**
Taizé

Dienstag, 11.11.

Erlöser  17:00 Uhr **Team**
Andacht mit anschl. St.-Martins-Lauf

Sonntag, 16.11.

Paulaner 09:30 Uhr **Pfr. i.R. W. Bogner**

Erlöser  10:00 Uhr **Pfr. D. Scherf**
Mitarbeiterdank

MSH  10:00 Uhr **Pfr. B. Schindler**

 10:00 Uhr **Team**
Kindergottesdienst

Ursensollen 11:00 Uhr **Pfr. i.R. W. Bogner**

AHH   17:00 Uhr **Pfrin. Th. Amberg**
Communitychurch

GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 19.11., Buß- & Betttag

Paulaner 10:00 Uhr [Pfrin. J. Maser](#)
Gottesdienst zur Marktzeit

AHH  19:00 Uhr [Pfrin. Th. Amberg](#)
mit Beichte

Samstag, 22.11.

MSH  18:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)
Musik bei Kerzenschein

Sonntag, 23.11., Ewigkeitssonntag

MSH 09:00 Uhr [Pfr. B. Schindler](#)

Paulaner 09:30 Uhr [Pfr. Chr. Maser](#)
mit Kantorei

AHH 10:15 Uhr [Pfr. J. Amberg](#)

Erlöser   11:00 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)
Gott & Pop

 11:00 Uhr [Team](#)
Kinder- & Jungschargottesdienst

Paulaner 17:00 Uhr [Diak. S. Makari](#)
Eröffnung Landessynode
mit Saxophon (Dr. Steinmetz)

Mittwoch, 26.11.

Erlöser 12:00 Uhr [Pfr. D. Scherf](#)
Abschluss Landessynode

Seniorenheime

St. Benedikt bitte der aktuellen Tageszeitung entnehmen

Heilig Geist Stift bitte der aktuellen Tageszeitung entnehmen

Wallmenichhaus Montag, 10:30 Uhr
Ursensollen 11.08., 15.09., 13.10., 17.11., 08.12.

Friedlandstr. bitte der aktuellen Tageszeitung entnehmen

Wallmenichhaus Freitag, 15:30 Uhr
Amberg 14.08., 19.09., 17.10., 14.11., 12.12.

AWO Freitag, 16:30 Uhr
Kümmersbruck

Arche Noris Donnerstag, 16:00 Uhr
14.08., 18.09., 09.10., 13.11., 11.12.



DIENSTJUBILÄUM

Wir gratulieren Gisela Seeburg und Gertrud Götzfried zum kirchenmusikalischen Dienstjubiläum: Seit 50 Jahren ist Gisela Seeburg als nebenamtliche Organistin und ehrenamtliche Kirchenmusikerin an verschiedenen Orten aktiv. In der Paulanergemeinde war sie mehrere Jahrzehnte Mitglied der Kantorei, singt aktuell im Motettenchor und spielt jeden Monat Klavier in den Gottesdiensten in Ursensollen. Gertrud Götzfried leitet seit 30 Jahren den Kinderchor der Paulanergemeinde – seit 2012 auch den Spatenchor –, sie singt im Motettenchor und ist aktives Mitglied der Paulanerkantorei und des Flötenkreises.

Wir freuen uns darüber, zwei so engagierte und kompetente Musikerinnen in der Gemeinde zu haben und sagen ein großes Dankeschön für 50 bzw. 30 Jahre nebenberuflichen Dienst zur musikalischen Ehre Gottes!



Bilder: Gisela Seeburg (Foto: Harald Seeburg); Gertrud Götzfried mit Pfarrer Christoph Maser und Kantorin KMD Dr. Kerstin Schatz bei der Soli-Deo-Gloria-Ehrung am 18. Mai in der Paulanerkirche (Foto: Dr. Alfons Götzfried)

SING AND CELEBRATE

Herzliche Einladung zu einem neuen Angebot am Samstag, den 27. September ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus Paulaner: Bei „Sing and Celebrate“ treffen sich alle Hobby-Sänger:innen, um in lockerer Atmosphäre bekannte, leichte Gospels und moderne geistliche Lieder zu singen, miteinander ins Gespräch zu kommen und bei Snacks und Getränken den Samstagabend zu feiern. Chorerfahrung oder andere musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Save the Date: **CHORPROJEKT AM 4. ADVENT**

„The Road to Bethlehem“ – A Journey to the newborn King, so lautet der Titel des mitreißenden Werkes für Chor, Orchester und Solisten, das am Sonntag, den 21. Dezember um 10:00 Uhr in der Paulanerkirche und am Vorabend in der Christuskirche in Sulzbach erklingen soll. Die englischsprachigen Lieder zur Einstimmung auf Weihnachten sind leicht zu erlernen, herzliche Einladung zum Mitsingen! Probestermine werden ab Oktober auf der Homepage veröffentlicht, nähere Informationen bei Kantorin Kerstin Schatz.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Montag, 19:30 Uhr, Martin-Schalling-Haus: **Blockflötenkreis**

Mittwoch, 20:00–21:30 Uhr, Gemeindehaus Paulaner: **Kantorei**

Donnerstag, 10:00–11:00 Uhr, Martin-Schalling-Haus: **Spielkreis Tischharfe**

Donnerstag, 18:00–19:00 Uhr, Andreas-Hügel-Haus: **Spielkreis Tischharfe**

Donnerstag, 19:30–21:00 Uhr, Andreas-Hügel-Haus: **Gospelchor**

Freitag, 15:00–15:45 Uhr, Gemeindehaus Paulaner: **Spatenchor (Kindergartenkinder)**

Freitag, 16:15–17:00 Uhr, Gemeindehaus Paulaner: **Kinderchor (Schulkinder)**

Freitag, 19:45–21:15 Uhr, Gemeindehaus Paulaner: **Posaunenchor**

VERABSCHIEDUNG VON DIAKON MARKUS KEIL

Am 11.05.2025 wurde Geschäftsführer und Heimleiter Diakon Marcus Keil in der Erlöserkirche Amberg verabschiedet. Im Gottesdienst ging Pfarrer Dr. David Scherf auf Wirken und Engagement von Marcus Keil während seiner 12-jährigen Zeit im Diakonieverein Amberg e.V. ein. 1. Vorsitzender Klaus König erwähnte die wesentlichen Ereignisse während seiner Zeit als Geschäftsführer des Diakonievereins Amberg e.V. Er betonte, dass Marcus Keil in den schwierigen letzten Jahren stets Zuversicht und Stärke ausstrahlt und mit Mut und Herz seine Funktion ausgefüllt hat.



bunte Holzscheibenanhänger, witzige Grasköpfe, Marienkäferspiele und Perlenherzen. Es war wieder ein schönes gemütliches Beisammensein mit allen Familien mit guten Essen und Trinken, Spiel und Spaß im Garten unserer Kita.

Das „Abendrot“ wird „HAND IN HAND - Herzensangelegenheit“

43 x gab es die Ausgabe des Abendrot's (Vereinszeitschrift des Diakonievereins Amberg e.V.), dessen Geschichte 1999 begann, inspiriert vom Abendrot, welches man wunderbar und immer wieder auf's Neue vom Dachgarten des Seniorenheims in der Hellstraße aus genießen konnte. Nachdem das Seniorenheim geschlossen wurde, stellte sich die Frage - Wie soll unsere neue Vereinszeitschrift heißen?

Schließlich wurde von unterschiedlichen Einrichtungen dann der Name „Hand in Hand - Herzensangelegenheit“ gewählt. Ende Mai kam nun die neue Ausgabe mit Schwerpunkt auf Kita's, Diakoniestation und Offene Behindertenarbeit heraus. Das positive Echo der Leser hat uns ermuntert, auch in Zukunft regelmäßig die Vereinszeitschrift wieder aufzulegen. Wer noch ein Exemplar haben möchte, kann dies beim Diakonieverein Amberg e.V. in der Hellstraße 3 erhalten.



SCHELMIS ON TOUR

Wir entdecken unsere Umwelt mit allen Sinnen - hieß es heuer in der Kindertagesstätte "Am Schelmengraben" zum Maifest 2025 am 17.05.25. Nach der Begrüßung durch die Vorschulkinder und einer kleinen Überraschung mit Lied und Geschenk zum Mutter- und Vatertag wurden alle Familien zu einer kleinen Rallye durch die Natur eingeladen.

Jede Familie bekam einen Laufzettel mit Rätselaufgaben und einer Eierschachtel, in der die gesammelten Schätze aufbewahrt werden konnten. Zur Belohnung bekamen alle Kinder ein Windrad, das sie dann gleich im Kindergarten mit Farben und Stiften bemalen konnten. Mehrere Kreativtische standen für die Kinder bereit und so entstanden



Liebe Gemeinde,

langsam geht der Sommer und der Herbst hält Einzug und damit nähern wir uns dem Ende des Kirchenjahres und den **besonderen Gottesdiensten**:

An Erntedank (5. Oktober) wird ein großer Festgottesdienst mit der Kantorei und Abendmahl stattfinden. Wir sagen danke für das, was wir von Gott geschenkt bekommen haben und denken darüber nach, wie wir unserem biblischen Auftrag nachkommen und es beschützen können. Wir freuen uns, wenn Sie zum Schmücken der Kirche Erntegaben, Blumen und/oder Lebensmittel abgeben. Diese werden nach dem Gottesdienst von der Tafel abgeholt.

In Zusammenarbeit mit Donum Vitae unter Leitung von Ute Schieder bieten wir in der Paulanerkirche am 15. Oktober von 17.30 bis 20.30 Uhr einen besonderen Ort zum Trauern an: leise Musik, Kerzen, stärkende Worte, besonderes Licht und die Möglichkeit, kleine Rituale durchzuführen. Seelsorgerinnen und Seelsorger stehen während dieser Zeit zur Verfügung. Eingeladen sind alle, die einen Verlust zu betrauern haben, besonders verwaiste Eltern und verwaiste Kinder.

Am Reformationstag (31. Oktober) laden wir Sie in die Paulanerkirche zu einem zentralen Festgottesdienst mit dem Posaunenchor ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es im Gemeindehaus noch einen kleinen Umtrunk geben.

„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ – Segen ist etwas, das wir nicht ganz greifen und beschreiben können, aber wir können ihn spüren: Segen stärkt mich. Er lässt mich getrost Aufgaben angehen, die vor mir liegen, oder auch neue Lebensabschnitte. Denn ich weiß: Gott ist mit seinem Segen an meiner Seite. Wenn Sie in einem Gottesdienst persönlich gesegnet werden wollen, dann

sind Sie herzlich am 9. November um 9.30 Uhr dazu eingeladen.

Am Buß- und Betttag (19. November) wird das Paulanergemeindehaus von Kindern und Jugendlichen besetzt, die mit Diakonin Sara Makari großen Spaß haben werden. In der Paulanerkirche wird um 10.00 Uhr ein Gottesdienst zur Marktzeit stattfinden. Ein festlicher Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl wird um 19.00 Uhr im Andreas-Hügel-Haus gefeiert.

Wenn Sie im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren haben, sind Sie am Ewigkeitssonntag herzlich in den Gottesdienst eingeladen. Die Kantorei wird singen und nach dem Gottesdienst ist Zeit für Kaffee und Gespräche.

Außer in die Gottesdienste möchte ich Sie noch herzlich zu zwei **besonderen Veranstaltungen** einladen:

An Erntedank (5. Oktober) wird es für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Kirchengemeinde helfen, Gemeindebriefe austragen, im Kirchenvorstand sind, singen, Musik machen, Gottesdienste halten, mesnern, putzen, ... kurz: dazu beitragen, dass unsere Paulanergemeinde lebendig ist, einen Helferdank geben. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen! Ab 16.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr wollen wir unsere großartige Gemeinde feiern.

Am 25. Oktober wird die Nacht der offenen Gotteshäuser stattfinden. Es beginnt um 17.00 Uhr und endet mit einem gemeinsamen Gebet um 21.00 Uhr auf dem Marktplatz. Wir laden Sie herzlich dazu ein, die Paulanerkirche zu erkunden. Lassen Sie sich von ihr bei Nacht verzaubern!

Ich möchte Sie außerdem noch über Änderungen im **Büro** informieren: Bisher war das Pfarramt an jedem Tag der Woche vormittags geöffnet und

telefonisch erreichbar. Ab dem 1. August wird es immer donnerstags geschlossen bleiben, damit die Sekretärinnen ihren Aufgaben, wie z.B. Buchungen, Abkündigungen, Ablage etc. in Ruhe nachkommen können.

Und schon jetzt möchte ich eine wichtige **Vorankündigung** machen: Vom 6.-8. März 2026 soll in Amberg ein Wochenende anlässlich des 50jährigen Frauenordinationsjubiläums stattfinden. Dekanin Ulrike Dittmar, Pfrin Dr. Rebecca Scherf und ich sind bereits fleißig am Planen. Ein wichtiger Bestandteil soll eine Ausstellung über Liesel Bruckner und auch über ihre Schwester Friedel Bruckner sein. Und dazu benötigen wir Ihre Hilfe: Haben Sie von ihr noch Gegenstände, Briefe o.ä. und würden Sie sie uns leihen? Und ganz besonders: Welche Erinnerungen haben Sie an die Schwestern? Wir würden mit Ihnen gerne ins Gespräch kommen. Bitte melden Sie sich doch ab September bei Pfrin Dr. Rebecca Scherf oder mir. Sprechen Sie uns an. Davon lebt diese Ausstellung!

Nun grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen einen wunderbaren Sommer! Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfrin Julia Maser

Gemeindehaus - Fertigstellung und Wiedereröffnung

Vor eineinhalb Jahren machten wir uns auf den Weg das Gemeindehaus zu sanieren. Ziel war es, das schöne und besondere, aber in Teilen doch in die Jahre gekommene Haus ins 21. Jahrhundert zu überführen, um dem Ort eine wirkliche Zukunft geben zu können.

Es war eine aufregende Reise, mit manchem Gegenwind, Unwägbarkeiten, aber auch viel Freude am Gestalten und Entstehen dieses Ortes für Gemeinschaft. Dabei war uns wichtig, dass sorgfältig und vorsichtig vorgegangen wurde. Die Grundstruktur haben wir beibehalten. Aber Elektrik und Brandschutz mussten angegangen werden und erwiesen sich als größte Problembereiche. Auch ein neues Mobiliar wurde nach langen Gesprächen angeschafft.

Es ist schön geworden!

Herzlichen Dank an alle beteiligten Firmen. Dazu an den Bauausschuss, der sich in vielen Treffen Gedanken machte und Entscheidungen vorbereitet und zusammen mit dem KV getroffen hat. Ganz besonderer Dank gebührt dem Büro „Koller Ingenieure und Architekten“, das uns bei dieser großen und für uns sehr wichtigen Maßnahme umsichtig und geduldig begleitet hat.

Am 11. Juli haben wir glücklich die Türen wieder geöffnet und feierlich die Wiedereröffnung begonnen. Füllen wir nun gemeinsam das Gemeindehaus wieder mit Leben.

P.S. Falls Sie Spenden wollen, können Sie uns hier unterstützen. Wir wären Ihnen sehr dankbar.

50 Jahre Frauenkreis Andreas-Hügel-Haus

Der Anfang: fünf Frauen im Haus von Heidi Wächter. Daraus entwickelte sich in wenigen Jahren eine wichtige Zelle der Hügelhaus-Gemeinde. Der Frauenkreis und die dazugehörigen Familien kümmerten sich, dass das Gemeindeleben lebendig blieb – auch in den Vakanzen.

Seit 1990 sorgte Gretel Berndt für den Blumenschmuck, Günther Heyer organisierte die „Fränkischen Wallfahrten“ und die Wanderung nach Maria Schnee. Die Untergeschoss - Renovierung des Hügelhauses wurde tatkräftig unterstützt.

Von Anfang an arbeitete der Frauenkreis für „Brot für die Welt“: Weihnachts-Basar und Oster-Basar, zehnmal Flohmarkt vor der Paulanerkirche, später auch einen Tag auf dem Amberger Weihnachtsmarkt. Nach den Aufzeichnungen von Werner Berndt erarbeiteten wir von 1992 bis 2001 etwas mehr als 120.000 DM und nach den Pfarramtsquittungen von 2008 bis 2024 rund 57.000 € für „Brot für die Welt“.

In der basarfreien Zeit lud Heidi Wächter immer wieder Referenten zu interessanten Themen ein, wie z.B. der Reisebericht über Usbekistan von Heike und Werner Nickel oder die Theologie des Paulus zusammengefasst von Wolfgang Bogner.

Unsere russlanddeutschen Aussiedler-Frauen berichteten über ihr Leben in Kasachstan und zeigten uns ihre handgeschriebenen Gesangbücher.

Mit Annette Ruttmann entdeckten wir unsere Liebe zur Literatur. Seit mehr als 20 Jahren bis heute gibt es „Poesie im Wintergarten“, mit immer neuer Lyriker und feinem Essen dazu. (Waltraud Mayerl)



Frauenkreis - Alle 14 Tage, dienstags 09:30 Uhr

- 16.09. Ankommen nach den Ferien
- 30.09. Der Tod der alten Dame - Kirche im Wandel
- 14.10. Perlen des Glaubens - Ein meditativer Zugang
- 28.10. Wege zum Frieden?
- 11.11. Sterben, Tod und Trauer
- 25.11. Der Weihnachtsstern
- 09.12. Weihnachtsfeier

Kontakt: Beate Bogner, Telefon 0151 56017598



Wenn die Kirche nach Hause kommt... BESUCHSDIENST



Das sind wir v.l. Evelyn Pittroff, Johannes Amberg, Christoph Prölß, Gertrud Dominik, und nicht zu sehen sind Annett Böhme und Gisela Seeburg. Wir überbringen Geburtstagsglückwünsche ab dem 80. Geburtstag. Wir haben ein offenes Ohr. Wir schenken Zeit.

Manchmal bleibt es ein freundlicher Kontakt an der Tür. Denn jeder Besuchte entscheidet selbst, ob der Besuch gerade erwünscht ist. Manchmal entsteht ein tiefes Gespräch. Und beide Seiten sind überrascht von der Freude über die unerwartete Begegnung. Bei jedem Besuch geschieht Gemeinde auf ganz persönliche Art und Weise.

In Ursensollen werden Geburtstagskinder mit einem persönlichen Glückwunschsreiben kontaktiert. Wer sich über einen Besuch freuen würde, kann diesem Schreiben gerne antworten. Wenn Sie beim Besuchsdienst mitarbeiten wollen, kontaktieren Sie Pfr. Johannes Amberg.

HILFE GESUCHT!



Seit drei Jahren öffnen wir in der Wintersaison die Türen des Andreas-Hügel-Hauses um Kindern auch in der kalten Jahreszeit Platz zum Spielen zu bieten. Besonders Familien mit kleinen Kindern nutzen gerne diese Möglichkeit und schließen dabei neue Kontakte. Die Aufsicht liegt bei den Eltern. Trotzdem braucht es ein Team zuverlässiger Ehrenamtlicher, die vor Ort sind, vorher und hinterher nach dem Rechten sehen und die Besucher willkommen heißen.

Daher würde ich mich sehr freuen, wenn Sie Lust hätten, sich ehrenamtlich einzubringen. Gesucht sind Personen, die Freude haben im Umgang mit Kindern, die Menschen gerne willkommen heißen und die sich vorstellen können, regelmäßig Zeit zu investieren.

Bitte melden Sie sich bei mir, Pfrin Theresa Amberg. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir auch in dieser Wintersaison die Türen wieder öffnen könnten.

DANK UND RESPEKT AN DEN KIRCHBAU-FÖRDERVEREIN

Vor 28 Jahren gründeten engagierte Damen und Herren den Kirchenbau-Förderverein des Martin-Schalling-Hauses. 28 Jahre haben sie viel, ja sehr viel Zeit und Engagement für Catering, Weihnachtsmarkt und vielfältige Aktionen eingebracht, so dass der Traum einer neuen Kirche verwirklicht werden konnte. In den letzten Jahren konnte dazu noch passendes Abendmahlsgeschirr, eine Orgel, Schallschluckdecken und jüngst der Glockenturm angeschafft werden. Darüber hinaus hat man es geschafft, dass der Bau der Kirche mittlerweile vollends abbezahlt ist.

Viele „KuFler“ sind seit der ersten Stunde mit dabei, und so kam man zu dem Entschluss, den Verein nun an sein Ende zu bringen. Denn die Ziele wurden viel mehr als erfüllt.

Am 30. Mai hat man die Beschließung des Vereins gebührend gefeiert, und neben Pfarrer Schindler dankte und würdigte auch Bürgermeister Roland Strehl und Altbürgermeister Richard Gaßner alle „KuFler“ und deren unvergleichliche Erfolgsgeschichte.



FAMILIENGOTTESDIENST ZU ERNTEDANK - wer denkt der dankt

Es gibt Vieles wofür wir dankbar sein dürfen. Und es ist gut sich daran zu erinnern. Auch in diesem Herbst wollen wir wieder, wenn das Wetter passt, unter freiem Himmel Gottesdienst feiern und den Altar mit Gaben von zu Hause schmücken. Herzliche Einladung an Groß und Klein zum Erntedankgottesdienst am 5. Oktober um 10:00 Uhr!!!



Team Turmlauf beim LANDKREISLAUF - was für ein Team!

Wieder waren wir ein tolles Team! 77 Läuferinnen und Läufer am Start - jung und älter, sportlich-ambitioniert und sportlich-entspannt, Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder. Alle zusammen ein Team. Mit dann einem großen Gemeindefest. So viele unterschiedliche Menschen die zusammen kommen, laufen und feiern - das war beeindruckend. Das tut uns als Kirche und Gesellschaft gut! Vielen Dank an alle, die dabei waren!



FRAUENKREIS im MSH

Immer am letzten Dienstag im Monat, 18:30 Uhr.
Kontakt Helga Günther (Tel. 976406)





WEINFEST - WIR FEIERN ZUSAMMEN

Für viele eine feste Tradition.

Am besten mit Gottesdienst, aber auch danach noch möglich dazustoßen. Sie alle sind eingeladen am 11. Oktober zum Weinfest ins Martin-Schalling-Haus zu kommen.

Wir beginnen um 17:00 Uhr mit einem Gottesdienst und danach geht es bei Essen und einem Gläschen oft bis spät in die Nacht noch weiter.



MUSIK BEI KERZENSCHNITT

- ein ganz besonderer Abend in besonderer Atmosphäre

Es ist ein ruhiger, aber dennoch bewogender Abend am Ende des Kirchenjahres.

Am 22. November um 18:00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, um am Vorabend zum Ewigkeitssonntag im Martin-Schalling-Haus wunderbare Musik, aber auch in sich selbst hinein zu hören.

Wir sind gemeinsam, aber auch Jede und Jeder für sich auf der Suche nach Erfahrungen und Erinnerungen, die bleiben, und nach dem, was uns im Innersten tragen kann.

Der Eintritt ist kostenlos.



Ewigkeitssonntag am 23. November um 9.00 Uhr - wir erinnern uns

Dieser Gottesdienst bewegt sich an den Grenzen und hält darüber hinaus Kontakt.

Wir denken an geliebte Menschen und stellen uns selber der Frage, woran wir glauben und worauf wir hoffen. Die Namen der im letzten Jahr verstorbenen Gemeindeglieder werden verlesen und wer möchte, darf eine Kerze entzünden.

Falls Sie darüber hinaus liebe Personen haben, an die Sie in diesem Gottesdienst erinnern wollen, geben Sie bitte Pfarrer Schindler Bescheid (bernd.schindler@elkb.de; Tel.: 6978458).





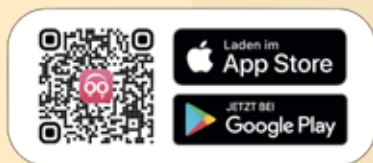
UMBAU UND SANIERUNG

Die Planungen für die Sanierung und den Umbau der Erlöserkirche gehen immer weiter voran. Im September werden dem KV die Entwurfspläne vorgestellt. Damit stellen wir dann den ersten Antrag im Landeskirchenamt. Wenn alles gut läuft, kann im Sommer 2026 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Über alle Neuigkeiten zum Umbau können Sie sich auf unserer Homepage informieren: <https://www.erloeserkirche-amberg.de/kirchensanierung>

Außerdem möchten wir Sie über die Pläne informieren und Ihre Anliegen zum Umbau, aber auch zu unserem Gemeindeleben insgesamt hören. Dazu laden wir Sie herzlich ein zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 19.10.2025, um 10:30 Uhr in der Erlöserkirche.

FOLGT UNS AUF: Churchpool, Instagram und Facebook



BEERDIGUNGEN

TAUFEN

TRAUUNGEN



WIR SIND FÜR SIE DA

PAULANERGEMEINDE

Paulanergasse 12, 92224 Amberg, www.paulanerkirche-amberg.de

PFARRAMT	Christine Rudert, Sigrid Pichl ; 09621 48590; paulanerkirche.amberg@elkb.de Mo + Mi 9-14 Uhr, Di + Fr 9-12 Uhr
SPENDENKONTO	DE06 7529 0000 0200 0527 79
PFARRPERSONEN	Pfrin. Julia Maser ; 0170 9030076; julia.maser@elkb.de Pfr. Bernd Schindler ; 09621 6978458; bernd.schindler@elkb.de Pfrin. Theresa Amberg ; 09621 87468; thesa.amberg@elkb.de Pfr. Christoph Maser ; 01511 9624486; christoph.maser@elkb.de Pfr. Johannes Amberg ; 0152 52992085; johannes.amberg@elkb.de
DIAKONIN	Diakonin Sara Makari ; 09621 496264; 0151 67343866; sara.makari@elkb.de
DEKANATSKANTORIN	KMD Dr. Kerstin Schatz ; 09621 6898631; 0151 44273233; kerstin.schatz@elkb.de
VERTRAUENSPERSONEN	Susanne Herding ; susanne.herding@elkb.de Rebecca Ostermeier (stellv.); rebecca.ostermeier@elkb.de

ERLÖSERGEMEINDE

Dr.-Martin-Luther-Str.2, 92224 Amberg, www.erloeserkirche-amberg.de

PFARRAMT	Severine Martin ; 09621 82173; pfarramt.erloeser.am@elkb.de Mo + Mi + Fr 9-12 Uhr
SPENDENKONTO	DE51 7529 0000 0001 8638 00
PFARRPERSONEN	Pfr. Dr. David Scherf ; 09621 82173; david.scherf@elkb.de Pfrin Dr. Rebecca Scherf ; 0160 98289677; rebecca.scherf@elkb.de
VERTRAUENSPERSONEN	Tobias Amann, Anja Decker (stellv.)
KINDERGARTEN	Kita Erlöserkirche; Martin-Schalling-Str. 2; 09621 760428 kita.erloeser.amberg@elkb.de; www.kindergarten-erloeserkirche.de

SERVICESTELLEN

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH	Beratung im Verdachtsfall oder einen Fall melden : 089 5595 342; meldestelleSG@elkb.de Telefonsprechstunde für Betroffene : montags 10 Uhr bis 11 Uhr und dienstags 17 Uhr bis 18 Uhr unter 089 5595 335
TELEFONSEELSORGE	0800 111 0 111/ 0800 111 0 222